

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[55973] P. P.

Hierdurch beehre ich mich mitzuteilen, daß ich unter der handelsgerichtlich eingetragenen Firma:

„Verlagsanstalt Militärische Rundschau“

ein Verlagsgeschäft für Kriegswissenschaft in Leipzig eröffne. In diesem meinen Verlage erscheint mit dem 1. Januar 1897 der II. Jahrgang der

„Militärischen Rundschau“

Monatschrift für allgemeine Kriegswissenschaft.

Jedes Heft ist 6 Bogen stark, 8°. Abonnementspreis 4 M 75 ¢ pro Quartal, des einzelnen Heftes 2 M, beide mit 25% Abonnement nur gegen bar.

Die Zeitschrift bleibt nach Inhalt und Umfang ganz ebenso, wie im verfloßenen Jahre, und bitte ich die Bestellungen für das nächste Quartal rechtzeitig aufzugeben. Handlungen, die Verwendung dafür haben, erhalten gern Exemplare à cond.

Leipzig.

Verlagsanstalt Militärische Rundschau
von Prollins.

[55570] Danzig, den 7. Dezember 1896.

Dem geschätzten Verlagsbuchhandel beehre ich mich Mitteilung von der

Gründung und Eröffnung meiner
Buchhandlung

in Danzig, Hundegasse 41

zu machen. Ich bitte die geehrten Herren Verleger von vornherein, mir Ihr Vertrauen schenken zu wollen und vorkommenden Falls meine à cond.-Bestellungen auszuführen. Namentlich aber bitte ich diejenigen geehrten Verlagsbuchhandlungen, denen ich mein Etablissemenscirculär zugesandt habe, um Konto-Eröffnung und Lieferung in Jahresrechnung. Für Neuerscheinungen auf dem Gebiete der katholischen Literatur, der Rechtswissenschaft u. Medizin, desgleichen für interessante Broschüren hoffe ich guten Absatz zu erzielen, und sind mir solche Sendungen auch unverlangt angenehm. Ebenso bitte mir Angebote über antiquarische Prachtwerke, Jugendschriften etc. zu machen; für alle anderen Gebiete wähle ich meinen Lagerbestand selbst und bitte nichts unverlangt zu senden.

Meine Vertretung in Leipzig übernahm freundlichst Herr L. Staackmann.

Mit größter Hochachtung.

Franz Brünig.

[56000] Ich übernahm heute die Vertretung der Buch- und Kunsthandlung

W. Foh in Berlin N.,
Buttmannstraße 15.

Leipzig, den 11. Dezember 1896.

Otto Maier.

E. Appelhaus & Co. in Braunschweig.

[56073] Vielfach bei uns einlaufende Commission-Bestellungen auf Schulbücher unseres Verlages veranlassen uns zu der allgemeinen Erklärung, daß wir unsere Schulbücher ausnahmslos nur bar abgeben, bezw. solchen Firmen, denen wir Konto offen halten und die ihren Verbindlichkeiten zur Ostermesse prompt nachkommen, in fester Jahresrechnung.

Bei dieser Gelegenheit bitten wir zu wiederholten Malen, von unserer obigen Firma (jetzt: E. Appelhaus & Co., nicht mehr Appelhaus & Pfennigstorff) Kenntnis zu nehmen, sowie in Ihren Bestellbüchern vorzumerken, daß der Schulbücherverlag des Herrn Bruhn hier, schon seit Jahren in unseren Verlag übergegangen ist.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, 12. Dezember 1896.

E. Appelhaus & Co.

Verkaufsanträge.

[55801] Der Verlag eines hochinteressanten, gediegenen wissenschaftlichen, reich illustrierten Werkes von anerkanntem Werte, das hohen Reingewinn abwirft, ist mit allen Rechten u. Vorräten zu verkaufen. Mehrere Auflagen sind bereits erschienen. Eine neue soeben im Erscheinen begriffen! Preis 45 000 M. — Anzahlung 30 000 M. — Ernstliche Selbstreflekt. wollen unter Mitteilung ihrer Verhältnisse Angebote u. 242 an mich senden.

Dresden.

Julius Bloem.

[55236] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Gesundheitsrückichten des Besitzers einen hervorragenden im In- u. Ausland hochangesehenen Kunstverlag mit den Platten u. großen Vorräten. Der Verlag enthält eine Anzahl stets verkäuflicher Artikel, die weder Zeit noch Mode unterworfen sind. Kaufpreis 160 000 M.

Kapitalkräftige Herren, die Erfahrung im Kunsthandel haben, erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gerne weitere Auskunft.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[55253] Ein umfangreicher, angesehener und rentabler militärischer Verlag mit sehr guten Autoren-Verbindungen ist für den Preis von 60 bis 65 000 M. zu verkaufen. Berlin W. 35

Elwin Staude.

[48585] Buchdruckerei m. Verlag und Zeitung (8000 Aufl.) in industrieller gröss. Stadt Westfalens für 35 000 M. zu verkaufen, bei halber Anzahlung. Angebote erbitte ich u. 225.

Dresden.

Julius Bloem.

[30625] Meines vorgerückten Alters wegen ist mein gut eingeführter kaufmännischer Verlag käuflich oder gemeinschaftlich zu übernehmen.

Duisburg a/Rhein.

W. Schulten.

Kaufgesuche.

[53316] Für thätigen Verleger, der Anzahlung bis zu 50 000 M. leisten kann, suche ich gediegenen Verlag od. lukrative Fachzeitung zu kaufen. Angebote erbitte ich direkt unter „Verlag“!

Dresden.

Julius Bloem.

[1295] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staude.

Teilhabergesuche.

[55888] Gesucht

wird ein Kapitalist mit 100 000 M. Einlage von einer hochangesehenen, nachweislich sehr rentablen Berliner Verlagsbuchhandlung als stiller Teilhaber. Angebote unter N. L. 734 befördert Haasenstein & Vogler, A.-G. Berlin, Leipzigerstr. 48.

[51800] Für langjähr. besteh., viel beschäftigte, lukrative Druckerei in eigenem Grundstück, in gross., schön. u. gesunder Stadt Italiens, wird zur Erweiterung d. Betriebes thätiger Teilhaber mit 50 000 Lire gesucht. Event. wird das Geschäft auch verkauft. Angebote mit genauer Angabe der Verhältnisse unter 219 erbeten.

Dresden.

Julius Bloem.

Fertige Bücher.

Schönes u. nützliches Festgeschenk!

[55334]

Annegarns Weltgeschichte
in acht Bänden.

Neu bearbeitet und bis zur Gegenwart ergänzt von Dr. Aug. Enck und Dr. Victor Hunsken.

Siebente Auflage (1895/96).

Preis brosch. 16 M ord., 11 M 20 ¢ no.,
in vier eleganten Halbfranzebänden
22 M ord., 16 M 60 ¢ no.

Wir erbitten für dieses wohlfeile, für die weitesten Kreise berechnete Werk Ihre thätigste Verwendung.

Münster i/W., Dezember 1896.

Theissing'sche Buchhandlung.

[52467] Zur Festzeit empfohlen:

Brandes, Hauptströmungen. 6 Bde.
Brandes, Das junge Deutschland.
Brandes, Ludw. Börne u. H. Heine.
Goethes Gespräche m. Eckermann.

Leipzig. H. Barsdorf Verlag.

Novität. „Pipmantjes“. Novität.

[56070] Plattdeutsche un Missingsche Snaken ton Vordregen mank fidele Lüüd. Von Heinr. Jürs. Illustration v. Chr. Foerster. Eleg. geb. 3 M ord., 2 M 10 ¢ netto. In illustriertem Umschlag kartoniert 2 M ord. Rabatt 33 $\frac{1}{2}$ % und 11/10.

Ein neuer „Jürs“ bildet für alle lachlustigen plattdeutschen Kreise ein Ereignis. Central-Bh. v. Th. Nielsen in Hamburg.